

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DER GEMEINDEVERTRETUNG NEHMTEN

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 27. März 2014
im Gemeindehaus Bredenbek
von 20:00 Uhr bis 20:50 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:51 Uhr bis 20:53 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 20:50 Uhr bis 20:51 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 9.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

BGM Johannes Hintz
als Vorsitzender

GV Ernst-Alexander Brüne
GV Christoph Frhr. von Fürstenberg-Plessen
GV'in Anke Ilinsch
GV Dr. Reinhard Knof
GV Kurt Korbmacher
GV Hartmut Kraft
GV'in Melanie Kraft
GV'in Petra Schuldt

b) nicht stimmberechtigt:

Protokollführung: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
Zuhörer/innen: 15

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Nehnten waren durch Einladung vom 05.03.2014 zu Donnerstag, 27. März 2014 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Bürgermeister stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung: (nach Beschlussfassung zu TOP 2)

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- wurde nach TOP 9 behandelt -
3. Niederschrift vom 16. Dezember 2013
4. Bekanntgaben des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2013
7. Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 94 GO
8. Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2009 bis 2012
9. Anfragen
In nichtöffentlicher Sitzung
10. Wegeangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden keine Änderungen / Ergänzungen vorgebracht.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Dieser Tagesordnungspunkt wird im Anschluss an TOP 9 behandelt.

TOP 3**Niederschrift vom 16. Dezember 2013**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift vom 16. Dezember 2013 gilt mithin als genehmigt.

TOP 4**Bekanntgaben des Bürgermeisters****Bürgermeister Hintz**

- neue Schilder Naturpark
- Dachsanierung Wasserwerk wurde durchgeführt; 1.800 € teurer als geplant
- Statt der jährlichen Aufstellung von Tannenbäumen sollen jetzt Tannenbäume gepflanzt werden; einer wurde bereits von Herrn Japp gestiftet.
- Die Senioren aus Nehnten können sich bei Veranstaltungen gern den Senioren aus Dersau anschließen.
- Die Sachbearbeitung im Amt läuft nach dem Weggang der Gemeinden Ascheberg und Bösdorf gut.
- Der Wehrführer der Gemeinde Nehnten ist stellvertretender Amtswehrführer geworden.
- Dank an die Feuerwehr für die Ausrichtung des Feuerwehrballs
- In Sande bei der Wasserentnahmestelle wurden Schilder angebracht.
- Das Feuerwehrtor wurde repariert; über eine Erneuerung wird noch entschieden.
- Die Brandschau des Dorfgemeinschaftshauses hat soweit keine Beanstandungen ergeben; nur die Anschaffung eines Fettlöschers wurde empfohlen. Dieser wurde bereits für rd. 100 € angeschafft.
- Für die Anschaffung eines Fahrradständers für das Dorfgemeinschaftshaus liegen Angebote vor.
- Am Samstag, 29.03.2014 ist Dorfputz; Treffen um 09:30 Uhr; Imbiss um 11:30 Uhr
- Am Sonntag, 30.03.2014 findet der Basar des Bastelvereins statt

GV Korbmacher

- Teilnahme an der Sitzung des Schulverbandes
- Teilnahme an der Sitzung des ZVO; kurzer Bericht

TOP 5**Einwohnerfragestunde****Herr Japp**

Der Radweg „Wiesenweg“ ist in einem schlechten Zustand. Ist hier seitens der Gemeinde etwas geplant?

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

BGM Hintz und GV Freiherr von Fürstenberg-Plessen erklären, dass der Weg geädert wird.

Herr Japp

Der Verkehr in Bredenbek ist stellenweise sehr schnell. Sollte die Gemeinde sich vielleicht ein Messgerät anschaffen?

BGM Hintz wird den Gedanken aufgreifen.

Herr Dr. Tamchina

Laut ZVO müssen die Werte in den Klärgruben künftig gemessen werden. Zudem wird eine Bedarfsabfuhr nicht angeboten. Warum wird nur eine Regelabfuhr angeboten?

Frau Almon erläutert, dass laut Aussage des Amtes auf eine Bedarfsabfuhr nur umgestellt werden kann, wenn alle Klärgrubenbesitzer einen Wartungsvertrag abgeschlossen haben.

Bisher haben rd. 1/3 aller Besitzer keinen Wartungsvertrag.

Frau Lödding

Auf der Strecke Godau – Sepel wird die Regelung „rechts vor links“ oft nicht beachtet. Könnte die Gemeinde hier einen Artikel veröffentlichen?

BGM Hintz wird dieses veranlassen.

TOP 6

Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 Gemeindeordnung (GO) für das Haushaltsjahr 2013

Beschluss:

Der Leistung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 82 Gemeindeordnung wird zugestimmt.

dafür: 9

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7

Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2013 gemäß § 94 GO

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2013 wird in der Summe der bereinigten Soll-Einnahmen mit 560.390,29 € und Ausgaben mit 560.390,29 € gemäß § 94 Abs. 3 GO beschlossen.

dafür: 9

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 8

Stellungnahme zum Ergebnis der überörtlichen Prüfung des Amtes Großer Plöner See für die Jahre 2009 bis 2012

Beschluss:

Gegenüber dem Gemeindeprüfungsamt und der Kommunalaufsichtsbehörde wird die vorliegende Stellungnahme abgegeben.

dafür: 9

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 9**Anfragen****GV Korbmacher**

Könnte der bestehende Kredit wegen der günstigen Zinsen eventuell umgeschuldet werden?
Frau Harder erläutert, dass sich eine Umschuldung gerade bei so geringen Beträgen oft aufgrund der zu zahlenden Gebühren für die vorzeitige Ablösung nicht rentiert. Genaueres wäre bei dem Sachbearbeiter, Herrn Schnathmeier, zu erfragen.

GV Dr. Knof

Die Breitbandversorgung in der Gemeinde wurde weiter verfolgt. Über die Telekom sind keine Auskünfte zu erwarten. Auch über die Lage von Leerrohren ist es beinahe unmöglich, eine Auskunft zu bekommen. Eventuell wäre eine Anbindung über Kembs oder Hornsmühlen möglich.

BGM Hintz erläutert, dass hierzu bereits Gespräche mit dem ZVO Segeberg geführt werden, der in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Neumünster an der Breitbandversorgung des Kreises Segeberg arbeitet. Es bestand die Hoffnung, dass Bredenbek eventuell angeschlossen werden könnte. Jedoch ist die Gemeinde Nehnten für die Unternehmen aufgrund der dünnen Besiedelung nicht interessant. Hier wird somit nichts zu erwarten sein.

GV Freiherr von Fürstenberg-Plessen erklärt, dass LTE durchaus für einige Haushalte eine gute Alternative ist. Letztendlich wird es nach aktuellem Stand darauf hinauslaufen, dass die Gemeinde für die Versorgung mit Breitband nichts weiter tun kann. Entsprechend werden sich alle Haushalte privat um die Internetanbindung kümmern müssen.

TOP 2**Beschluss über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten****Beschluss:**

Der Tagesordnungspunkt 10 wird aufgrund von berechtigten Interessen Einzelner (persönliche Daten) unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

dafür: 9**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

BÜRGERMEISTER**PROTOKOLLFÜHRERIN***Johannes Hintz**Hellen Harder***Anlagen zum Protokoll:**

- keine -